

Ergänzung zum Überwachungsnigesystem

Betreff: Ergänzung zum Überwachungsnigesystem

Von: hera.68@gmx.de

Datum: 15.11.2024, 18:23

An: Impressum@exit-esens.de

Von ihrem Artikel angesprochen, hier noch eine Ergänzung, die den fragwürdigen Zustand bekräftigt....

Ausgeschrieben ist hier eine Stelle für PM im Internat...

Wie kann man denn die Überwachung der zu Betreuenden an erster Stelle setzen... Die Einhaltung der Regeln? Die Instandsetzung des Inventar?

Ist es nicht der Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung, die an erster Stelle stehen sollte, die immerhin am Ende der Ausschreibung noch erwähnt wird?

Welcher PM möchte denn so arbeiten?

Wenn die Betreuung unter anderem darin besteht auf den Fluren bei offenen Türen die HA Zeit und die Stille Zeit zu überwachen, während man auf und ab patrouillert? Um nur ein Bsp zu nennen....

Und dann wird sich gewundert, wenn immer mehr SuS in eigene Wohnungen oder Privathaushalte abwandern, weil sie sich autarkes Leben wünschen oder eben lieber ein familiäres Klima?

Ein Überdenken der verkrusteten Strukturen wird aber nicht erwünscht, Hinterfragen nicht geduldet...

Und die Idee, dass man als neu angestellter Mitarbeiter was zum positiven verändern könne, gar den Laden revoluzzionieren, bleibt eine Illusion ... Sehr schnell wird einem bewusst werden, dass eine eigene Meinung nicht erwünscht ist....

Denn eigentlich könnte man so viel daraus machen... Was einige PMs auch nach ihren Möglichkeiten gegen viele Widerstände versuchen. Leider geht eine der empathischsten nun in den wirklich wohlverdienten Ruhestand.

Traurige Sache alles...

Anonym

— Anhänge: _____

chrome_screenshot_15.11.2024 17_54_56 MEZ.png

2,0 MB



Für die GY IGY Esens suchen wir ab 01.02.2025 eine

**Pädagogische Mitarbeiterin / pädagogischer Mitarbeiter als sozialpädagogische
Fachkraft (w/m/d) in der sozialen Arbeit in schulischer Verantwortung**

Schule:	GY IGY Esens (67714) Auricher Str. 58 26427 Esens
Stellenummer:	14028
Bewerbungsfrist:	20.11.2024
Voraussichtlicher Einstellungstermin:	01.02.2025
Befristungsart:	unbefristet
Tatsächliche wöchentliche Arbeitszeit:	44,174
Teilzeiteignung:	Keine Angabe
Arbeitszeit laut Arbeitsvertrag:	38,500
Zugeordnet zur Entgeltgruppe:	S11b

Beschreibung der Aufgaben:

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung in Osnabrück stellt am Nds.
Internatsgymnasium in Esens eine

sozialpädagogische Fachkraft (w/m/d) im Freizeitbereich ein.

Das Internat des NIGE bietet rund 120 Jugendlichen die Möglichkeit, das Abitur zu erreichen, ohne das Elternhaus verlassen zu müssen. Die pädagogischen Mitarbeiter/innen (PM) spielen eine zentrale Rolle in der Begleitung der Jugendlichen und arbeiten unter der Leitung der Schulleiterin und der Internatsleitung.

Die Stelle ist ab dem 01.02.2025 unbefristet besetzbar. Der Arbeitsumfang beträgt 39,8

Wochenstunden. Die Eingruppierung erfolgt nach der Entgeltgruppe S11b TV-L. Die

Eingruppierung ist abhängig von Ihren persönlichen und fachlichen Voraussetzungen.

Zuschläge für Wochenend-, Abend- und Nachtdienste sind eine wesentliche Ergänzung der Vergütung. Die Bereitschaft zu Wochenendarbeit und Schichtarbeit bzw. zur Ableistung von Nachtdienst wird vorausgesetzt. Eine Vorarbeit für die den Urlaubsanspruch übersteigende Anzahl an Ferientagen ist zu leisten.

Hauptaufgaben:

Die PM sind für die Umsetzung und Einhaltung der Internatsordnung und Tagesstruktur verantwortlich. Sie überwachen die Anwesenheit der Jugendlichen, unterstützen bei der Zimmerreinigung und persönlichen Hygiene und sorgen für Ordnung in



Gemeinschaftsräumen und Außenanlagen. Zudem kümmern sie sich um bspw. Inventarschäden und das Besuchsmanagement. Die PM betreuen kranke Bewohner und übernehmen Nachtdienste sowie das morgendliche Wecken der Jugendlichen. Die Durchsetzung der Internatsregeln gehört ebenfalls zu ihren Aufgaben. In der Lernunterstützung begleiten die PM die Jugendlichen während der Hausaufgabenzeit und helfen bei der individuellen Lernbetreuung. Sie erstellen Lernzielvereinbarungen, arbeiten bei Lernproblemen mit Lehrkräften zusammen, organisieren Förderunterricht und Nachhilfe, und führen Motivationsgespräche. Zudem unterstützen sie die Jugendlichen bei der Zeitplanung und vermitteln Lerntechniken. Die Lebensbegleitung umfasst den Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung zu den Jugendlichen und die Unterstützung in persönlichen und sozialen Belangen. Die PM fördern eine ausgewogene Freizeitgestaltung und gesunde Lebensweise, organisieren Freizeitaktivitäten und Feiern und unterstützen die Jugendlichen bei der Zukunftsplanung und Berufswahl.

Dokumentation und Zusammenarbeit:

Die PM führen Schülerakten und Tagesberichte, nehmen an Dienstbesprechungen und Quartalsanrufen mit Eltern teil und arbeiten eng mit anderen PM, der Internatsleitung, Lehrkräften und weiteren Beschäftigten des Internats zusammen. Kommunikation und Teamarbeit sind entscheidend für eine erfolgreiche Tätigkeit.

Beschreibung der Anforderungen:

Erwartet wird ein abgeschlossenes Studium zur/zum Diplom Sozialpädagoge/in (FH) oder Diplom Sozialarbeiter/in (FH) jeweils mit staatlicher Anerkennung bzw. ein Bachelor-Abschluss Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung oder eine gleichwertige Ausbildung. Bewerberinnen und Bewerber mit einer gleichwertigen Ausbildung müssen darüber hinaus über eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der sozialen Arbeit mit jungen Menschen (6 bis 27 Jahre) verfügen.

Die Position erfordert pädagogische Kompetenz, Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen, Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, einschließlich Nachtdienst. Engagement, Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, eine vertrauensvolle Beziehung zu den Jugendlichen aufzubauen, sind essenziell.

Besondere Hinweise:

Das Land Niedersachsen strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders gewünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichem Interesse entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verarbeitet, der Schulleitung sowie den Gremien zur Verfügung gestellt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Grundsätze vernichtet. Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung



**Regionales Landesamt
für Schule und Bildung**

EIS-Online-NileP – Bewerbungsplattform für
nichtlehrendes Personal im niedersächsischen Schuldienst

(DSGVO) darüber, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, erhalten Sie unter <https://www.rlsb.de/jobs-karriere/nlschb/dsgvo>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ansprechpartnerin bzw.
Ansprechpartner für die
Schule:

Frau Anja Renken-Abken
E-Mail: anja.renken-abken@nige.niedersachsen.de
Telefon: 04971/9130
Mobil:

Ansprechpartnerin bzw.
Ansprechpartner für das
RLSB:

Herr Daniel Schulte
E-Mail: Daniel.Schulte@rlsb-os.niedersachsen.de
Telefon: 0541/77046-342
Mobil: